

Stellungnahme Dr. Joachim Pfeiffer, wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Wenn selbst die Frösche im Teich nach Trockenlegung rufen, dann liegen die Dinge offensichtlich sehr im Argen! Nun ist die Dramatik, die in den letzten Jahren von der Union und im Besonderen von mir geschildert wurde, wohl auch endlich bei Herrn Kelber von der SPD und Herrn Fell von Grünen angekommen. Jetzt sagt selbst die Opposition, dass noch innerhalb dieses Jahres etwas passieren muss, damit die Förderung der Photovoltaik nicht aus dem Ruder läuft. Der jetzige Vorschlag lindert das Problem, löst es aber nicht.

Klar ist: Damit wird das Übel aber nicht an der Wurzel gepackt, es wird lediglich an Symptomen herumkuriert. Daher ist das Thema Photovoltaik im Rahmen der gesamten EEG-Novellierung auch nicht abgeschlossen. Wir werden uns in diesem Jahr mit Wirkung zum 1.1.2012 das Thema nochmals genau ansehen. Hierbei kommen alle Optionen, Vergütungshöhe, Vergütungsdauer, atmender Deckel sowie andere Instrumente auf den Prüfstand.